

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 52 (1926)  
**Heft:** 49

**Rubrik:** Helvetisches Geplänkel

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

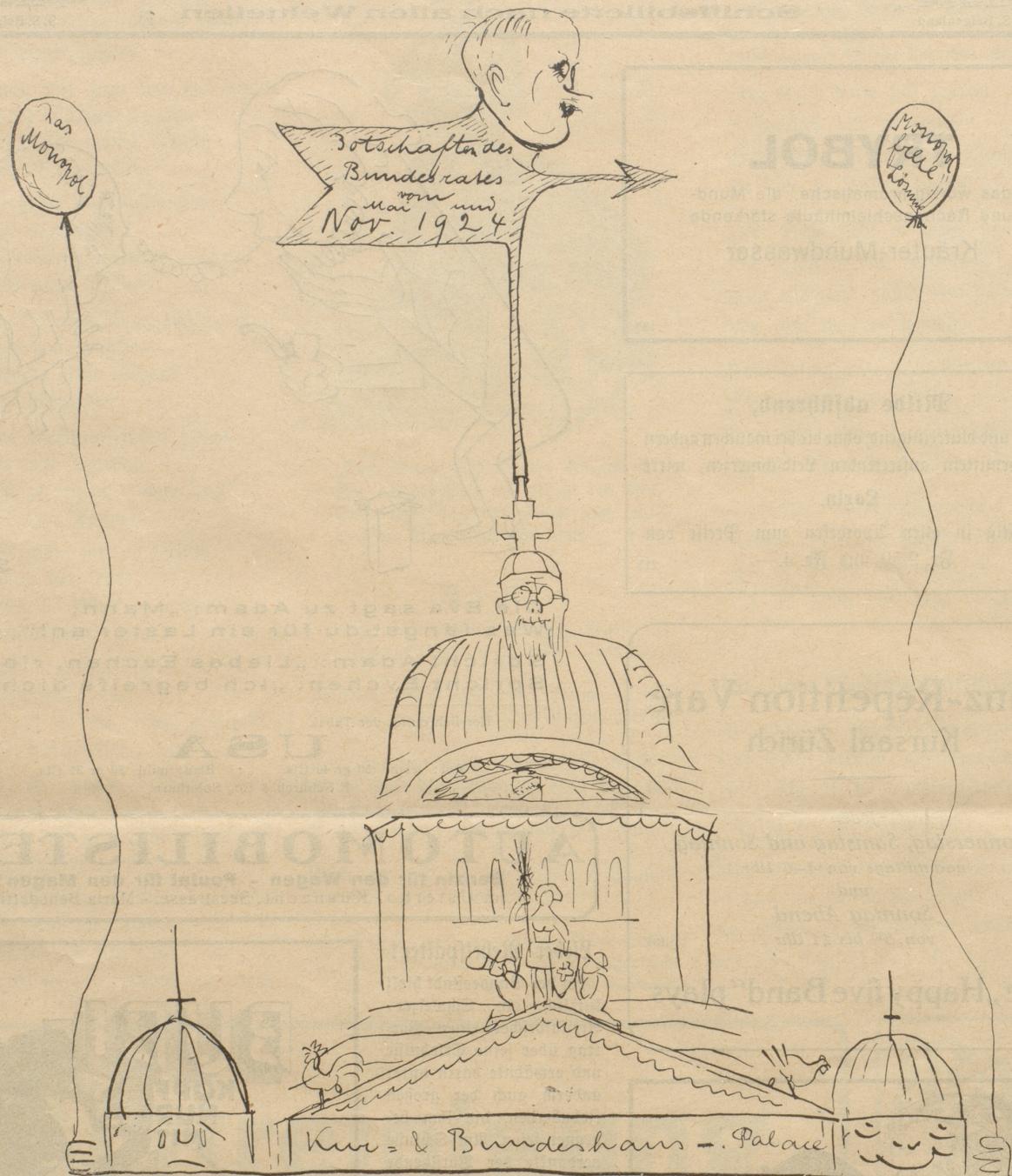
#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Zum Getreidemonopol



Ging die Wetterfahne zrugg

## Helvetisches Geplänkel

Von weltgeschichtlichem Interesse dürfen absolut die endlich von Amerika eingetroffenen zweihundert Kisten Gepäck der Amundsen-Expedition sein. Sie enthielten nach neuesten Berichten nur Steine und Stroh, was zur bestimmten Feststellung berechtigt, daß am Nordpol nicht nur Festland, sondern sogar Kornpflanzungen vorhanden sein müssen. Eine wirkliche erfreuliche Nachricht für die dortigen Eisbären, die offenbar von der neuen Sachlage noch gar nichts wissen. —

Die Folge davon ist, daß man nun auch im Kanton Uri wieder neue Hoffnungen schöpft, auf den Firnplateaus bis zum Gotthard hinauf doch noch Getreide bauen zu können und dadurch des Monopoles teilhaftig zu werden. Aus diesem Grunde sind auch bereits die Altendorfer Sekundarschülerinnen farbentragend geworden. Blaue Mütze mit schwarz-gelbem Band, das nichts anderes als der ewig blaue Himmel über den Aehrenfeldern der schwarzen Urner Schneefelder bedeutet.

Im übrigen erläßt die Urner Polizeidirektion eine Bekanntmachung, wonach bei vorkommenden Verbrechen, d. h. zur leichteren Ermittlung der unbekannten Täterschaft, der Tatort bis zur Ankunft der Polizei gegen jeden Zutritt abzusperren und alles unberührt zu lassen ist. Es ist dies tatsächlich das beste Vorgehen, um dem Täter ein unberührtes Fortkommen zu sichern, indem eigentlich niemand eine Hand zu rühren braucht und auch jede weitere Rückseligkeit im Seime erstickt wird. Das Vorgehen ist an